



Bildung für nachhaltige Entwicklung

Vernetzungsmöglichkeiten der außerschulischen Bildungseinrichtungen hinsichtlich der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ im Naturpark Solling-Vogler

Zusammenfassung der Masterarbeit von STEFAN ADLER

Januar 2009

Betreuer: Prof. Dr. Renate Bürger-Arndt, Prof. Dr. Friedrich Beese

Zusammenfassung

Die UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) wurde von den Vereinten Nationen im Jahr 2002 in Folge des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung in Johannesburg für die Jahre 2005 bis 2014 ausgerufen. Ziel der Dekade ist die Verankerung des Leitbildes der nachhaltigen Entwicklung in allen Bereichen der Bildung. In diesem Jahr, 2009, ist die Hälfte der Dekade bereits vorüber.

In diesem Zusammenhang wird in dieser Untersuchung der Frage nachgegangen, inwiefern das Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung in die außerschulische Bildungsarbeit auf lokaler Ebene integriert wurde. Dazu wurde der Naturpark Solling-Vogler als Untersuchungsgebiet ausgewählt. Eine weitere Frage zielt auf die Vernetzung der außerschulischen Bildungsinstitutionen, da die Bundesregierung in Bildungsnetzwerken eine große Chance sieht, Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in Bildungsinstitutionen zu verankern.

Für die Datenerhebung wurde das Verfahren des leitfadengestützten Experteninterviews angewandt. Dafür interviewte der Autor Experten aus den Bereichen: Außerschulische Bildung, Naturparkverwaltung, Tourismusinformation und Jugendherbergen. Die durch die Interviews erhaltenen Informationen wurden durch eine qualitative Inhaltsanalyse nach MEUSER und NAGEL (2005) ausgewertet.

Die Auswertung ergab, dass die außerschulischen Bildungseinrichtungen eine Vielzahl von verschiedenen Angeboten, vor allem für Kinder und Jugendliche anbieten. Dabei lässt sich die angewandte Methodik fast ausschließlich der klassischen Umweltbildung zuordnen. Kernthemen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung wurden in die bisherige Bildungsarbeit nur wenig integriert.

Eine Vernetzung zwischen den außerschulischen Bildungseinrichtungen findet bisher noch nicht statt. Dennoch erachten die meisten Befragten eine Vernetzung im Zusammenhang einer Bildung für nachhaltige Entwicklung als sinnvoll und würden sich an einer Vernetzungsarbeit auf unterschiedliche Art und Weise beteiligen.

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse, welche Vorschläge und Bedenken der Experten bezüglich einer Vernetzung beinhalten, konnte ein Konzeptvorschlag für die Vernetzung der außerschulischen Bildungsinstitutionen und anderer relevanter Einrichtungen erstellt werden.